



1 | 2. Tätigkeitsbericht

der Freiwilligen Feuerwehr KÜB

EUER WOHLGEBOREN !

Wir gestatten uns hiermit, den Tätigkeitsbericht des Jahres 2007 höflichst zu unterbreiten.

Unseren verehrten Gönnern, Spendern, Freunden, Kameraden sowie deren Familien danken wir herzlichst für Ihr bisher erwiesenes Wohlwollen und wünschen allen ein

GESUNDES, ERFOLGREICHES sowie FRIEDLICHES NEUES JAHR
2008

Für das Kommando der
Freiwilligen Feuerwehr KÜB

*Stefan BRANDSTÄTTER, e.h.
Kommandant*

Liebe Freunde und Gönner der Freiw. Feuerwehr KÜB

In diesem Bericht geben wir Ihnen auf folgenden Seiten Einblicke in die vielfältigen Aufgaben unserer Feuerwehr im abgelaufenen Jahr.

Die heutige Zeit ist immer mehr von Stress und Hektik geprägt, deshalb ist es besonders zu erwähnen, dass es in unserem Ort noch viele zahlreiche Helfer gibt. Mit Freude geben wir hiermit den derzeitigen Stand an Feuerwehrmitgliedern bekannt. Er setzt sich wie folgt zusammen: **57** aktive Mitglieder, **6** Reservisten und **17** Jugendfeuerwehrmitglieder.

Ganz heiß begann das Jahr 2007. Kurz nach Mitternacht wurden wir zu einem Großbrand am Silbersberg alarmiert. Noch immer am Silbersberg im Einsatz ging es um 6.00 Uhr früh in Küb heiß her. Ein alter Geräteschuppen fing Feuer und bedrohte das benachbarte Wohnhaus.

Nicht ganz so dramatisch, aber trotzdem mit überdurchschnittlichen vielen Einsätzen war das weitere erste Halbjahr geprägt.

Im September kam das Hochwasser in den Gemeinden Schwarza im Gebirge, Reichenau und Payerbach. Sandsäcke füllen bzw. auflegen um größere Schäden zu verhindern sowie unzählige Keller von betroffenen Hausbesitzern auspumpen stand zwei Tage am Programm. Zwischen den vielen Einsätzen der freiwilligen Helfer blieb jedoch noch genügend Zeit für Schulungen, Ausbildung und Übungen.

Ein Meilenstein ist uns diesjährig in Sachen Fuhrpark und Ausrüstung gelungen. Viel Arbeit und Fleiß, sowie finanzielle Unterstützung der Bevölkerung, der Gemeinde und Land NÖ, waren notwendig um die neuen Ankäufe zu tätigen:

Allen voran das neue Kommandofahrzeug welches bei der Firma Orthuber in Gloggnitz gekauft wurde. Der VW T5 4Motion dient zur Beförderung unserer Feuerwehrmänner zu Einsätzen, Übungen, Veranstaltungen und natürlich dem Jugendtransport. Am Einsatzort dient er zur Leitung und Kommunikation mit anderen Einsatzorganisationen. Alle notwendigen Einrichtungen werden dafür eingebaut. Kurze technische Details: 136 PS, Platz für 9 Personen, Allrad, Grundausrüstung für einen Unfall sowie Ausrüstung für die Einsatzleitung beinhaltet dieses Fahrzeug.

Die zweite Anschaffung soll keines Wegs im Schatten gegenüber unseres neues Kommandofahrzeuges stehen. Unser über vierzig Jahre altes Tanklöschfahrzeug verweigerte weitere Dienste und somit musste ein Ersatz gefunden werden.

Durch viele konstruktive Gespräche kam man zu dem Entschluss keinen teuren Neueinkauf zu tätigen, sondern ein Gebrauchtes von der FF-Schlöglmühl zu übernehmen.

Die FF Schlöglmühl erwarb ein Tanklöschfahrzeug mit 2000 Liter und somit stand ihr Kleinlöschfahrzeug-Wasser zur Übergabe bereit. Diese klappte dann im Juli dieses Jahres.

Um beide neu erstandene Fahrzeuge zu schützen bzw. eine jahrzehntelange Langlebigkeit zu gewähren, wurde die dritte Anschaffung notwendig. Ein PKW-Anhänger für alle Fahrzeuge inklusive einer Abdeckplane wurde erworben. Er dient zur Beförderung von über-dimensionalen Gegenständen, bei Veranstaltungen, für das Transportieren von Sandsäcken bei Hochwasser aber auch für unsere Wettkampfgruppe und unsere Jugend ist er sehr hilfreich und wertvoll.

Unsere letzte große Anschaffung im Jahr 2007 stellte, nach dem Ausscheiden der alten Geräte aufgrund mangelnder Tauglichkeit, der Ankauf von 6 neuen Atemschutzgeräten der Firma MSA Auer dar. Sie wurden nach Ersteinschulungen im Sommer in Dienst gestellt. Die Kosten von drei Geräten übernahm die Gemeinde Payerbach. Recht herzlichen Dank dafür sei hier gesagt.

Ein bewegendes Großereignis steht erstmals seit Bestehen einer Wettkampf-Gruppe in Küb unserer Truppe bevor. Hervorgerufen durch die guten Platzierungen der letzten drei Jahre haben sich unsere Jungs für die diesjährigen Bundesbewerbe qualifiziert.

Der Austragungsort für den höchsten Bewerb in Österreich ist das Ernst Happel Stadion vom 12. bis 14. September 2008 in Wien. Die Eröffnung ist am Freitag. Am Samstag finden die Bewerbe statt und am Sonntag ab 9.00 Uhr folgt der Gottesdienst im Stephansdom anschließend findet eine Parade auf der Ringstraße statt. Die Siegerverkündung am Rathausplatz beginnt um 10.30 Uhr.

Für dieses Ereignis wird ein Fanbus die Zuschauer nach Wien bringen. Genauere Daten und Informationen darüber folgen in der Sommerausgabe 2008 des Küber Florian.

Durch laufende Veränderungen bei der Aufstellung der Wettkampfgruppe bedingt durch berufliche oder private Veränderungen möchten wir Ihnen unsere Kämpfer namentlich auflisten:

**Stefan Brandstätter, Thomas Berger, Markus Frass,
Andreas Heinfellner, Wolfgang Prangl, Martin Rella,
Thomas Wallner, Martin Wallner, Stefan Wallner, Robert Wagner,**

Einen Wechsel auf Führungsebene gab es diesjährig bei der Wettkampfgruppe. Nach dem Motto „Lass die Jugend an die Spitze“ übernahm Andreas Heinfellner das Training und weitere diesbezüglichen Aufgaben der stark motivierten zehnköpfigen Truppe.

Der 1000. Blutspender wurde beim 31. Küber Aufest im Sommer geehrt. Dieser und viele andere Gäste besuchten unser 3 Tage Fest. Für Junge und Junggebliebene war musikalisch etwas dabei. Von Freitagabend bis zur sonntägigen Bausteinverlosung war es ein gelungenes Fest. Vielen Dank an alle Besucher und Unterstützer.

Feuerwehrarbeit für die Zukunft, ein Teil des Ferienspiels, wurde heuer von der FF Küb durchgeführt. Über 50 Kinder verbrachten einen Nachmittag bei uns im Feuerwehrhaus. Bei Spiel und Spaß wurden den Kindern das Verhalten im Brandfall und die Arbeit der Feuerwehr näher gebracht.

In diesem Sinne, danke ich allen Feuerwehrmitgliedern für die investierte Freizeit in der Freiwilligen Feuerwehr Küb.

An die Marktgemeinde Payerbach einen herzlichen Dank für die konstruktive Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützung im doch sehr schwierigen Jahr 2007.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Nachbarfeuerwehren Payerbach und Schlöglmühl für die gute Zusammenarbeit.

Für die großzügige, immerwährende, körperliche und finanzielle Unterstützung möchten wir der gesamten Bevölkerung einen ehrlichen und aufrichtigen Dank sagen.

Wir gehen durchs Feuer,
schneiden Schwerverletzte aus Wracks
und bringen bei Hochwasser Hab und Gut in Sicherheit.
Sie nennen uns Helden,
aber wir tun nur unsere Arbeit.
Ihre Feuerwehr – Menschen wie Sie und ich.

Mit besten Wünschen zum Jahreswechsel grüßt Sie mit

Gut Wehr!



V Martin RELLA
Verwalter



BR Stefan BRANDSTÄTTER
Kommandant



BI Gerald PRANGL
Kommandant-Stv.

GEBARUNGSNACHWEIS 2007

Kassaführung von 1.12.2006 - 30.11.2007

Eingänge:

Übertrag aus dem Jahr 2005	€ 24.641,40
Erlöse div. Festlichkeiten & Veranstaltungen	€ 10.160,52
Neujahrssammlung 2007	€ 9.280,63
Subvention der Marktgemeinde Payerbach	€ 5.087,10
Refundierung Normverbrauchsabgabe	€ 3.778,44
Förderungen des NÖLFV	€ 3.310,00
Einsatzverrechnung & Spenden bei Einsätzen	€ 3.131,00
div. Einnahmen & Spenden	€ 753,80
Einnahme aus Verkauf von KDO und Notstromaggregat	€ 600,00
Einnahme auf Vermietung der Plakattafeln	€ 592,80
Zinserträge	€ 228,60
Gesamt	€ 61.564,29

Ausgänge:

Ankauf Kommandofahrzeug	€ 39.962,20
Kreditrückzahlung Rüstlöschfahrzeug	€ 11.451,62
Anschaffungen im Bereich Geräte (u.a. Atemschutzgeräte)	€ 4.818,77
Wartungen, Anschaffungen & Reparaturen im Bereich KFZ	€ 4.031,05
Ankauf neuer Uniformen Feuerwehrjugend	€ 2.013,30
Kraftstoffe und Betriebsmittel	€ 1.748,04
Anschaffungen im Bereich FF-Haus	€ 1.732,07
Ausgaben im Bereich Feuerwehrjugend	€ 1.631,61
Porto, Bürobedarf, SMS-Versand, Telefon und Internet	€ 1.467,07
Ehrungen, Geschenke, Festlichkeiten	€ 1.331,91
Leistungsbewerbe, Lehrgänge, KM-Geld	€ 1.228,70
Gebühren AKM	€ 1.035,22
Anschaffungen im Bereich Bekleidung	€ 985,32
Verbandsbeiträge	€ 587,90
Ankauf Kopierer für Büro	€ 460,00
Anschaffungen, Reparaturen im Bereich Funk	€ 432,52
Belastungen Überzug Konto	€ 307,11
sonstige Bankspesen, KEST	€ 197,63
div. Ausgaben	€ 79,90
Gesamt	€ 75.501,94

Saldo der lf. Gebarung:

Eingang	€	61.564,29
- Ausgang	€	75.501,94
:=====		
Stand per 30.11.2007	€	-13.937,65

Die Kassa wurde per 31.12.2007 von HLM Wolfgang PRANGL und OFM Thomas WALLNER überprüft und für „in Ordnung“ befunden.

Weiters wurden von der Marktgemeinde Payerbach laufende Kosten für Betrieb, Energie und Versicherung in der Höhe von ca. € 6000,00 übernommen.



V Martin RELLA
Leiter d. Verwaltungsdienstes



VM Martin WALLNER
Stv. Leiter d. Verwaltungsd.

Einsätze 2007

Technische Einsätze:

Lfd Nr.	Datum	Art
1	29.Jän	Baum nach Sturm auf Hauptstrasse gestürzt
2	29.Jän	Sturm beschädigt Glashaus in Küb, Sichern des Glashauses
3	29.Jän	2 Bäume versperren in Pettenbach nach Sturm die Strasse
4	29.Jän	Sturm fegt in Küb einen Rauchfang vom Dach
5	02.Feb	Strasse in Pettenbach durch Baum versperrt
6	02.Feb	Baumteile drohen nach Sturm auf das FF Haus zu stürzen
7	13.Feb	Sturmschaden: Baum liegt auf Stromleitung
8	13.Feb	Sturmschaden in Schmidsdorf
9	21.Feb	Verkehrsunfall mit Menschenrettung in Payerbach
10	23.Feb	Vorbeugender Hochwasserschutz: Arbeiten am Schwarzaflusssufer
11	10.Mär	Vorbeugender Hochwasserschutz: Arbeiten am Schwarzaflusssufer
12	24.Mär	Auspumparbeiten in Pettenbach nach starken Regen
13	14.Apr	PKW Bergung
14	22.Apr	Technische Hilfeleistung nach Sturmschaden in Pettenbach
15	30.Mai	Sturmschaden an großem Partyzelt in Mühlhof

Lfd. Nr.	Datum	Art
16	21.Jun	Äste nach Sturm auf die Hauptstrasse gefallen
17	13.Jul	Personensuche am Preiner Gscheid
18	22.Jul	B27 Sportplatzkurve: Auffahrunfall wegen Hund auf der Fahrbahn
19	28.Jul	Wasserversorgung wegen Trockenheit in Pettenbach
20	09.Aug	Keller in Schmidsdorf unter Wasser
21	09.Aug	Keller in Pettenbach unter Wasser
22	21.Aug	Hornissennest musste umgesiedelt werden
23	21.Aug	Sturmschaden in Mühlhof: Baum drohte umzustürzen
24	22.Aug	Motorradbergung auf der B27
25	24.Aug	Hornissennest in Payerbacher Sozialzentrum entfernt
26	25.Aug	Wespennest in Schmidsdorf entfernt
27	01.Sep	Weibl. Person nach Fußballmatch in Schlöglmühl vermisst: Suchaktion
28	07.Sep	Hochwasser in der Alexander-Seebacher-Gasse, Reichenau
29	07.Sep	Hochwasser im Schwarzatal: Einsatzleitung und Erkundung
30	07.Sep	Hochwasser im Schwarzatal: Versorgung und Verstärkung
31	07.Sep	Dr. Eduard-Coumont-Strasse in Payerbach überflutet
32	07.Sep	Villenstrasse in Payerbach überflutet
33	07.Sep	Hochwasser beim Viadukt in Payerbach
34	07.Sep	Hochwasser in Schmidsdorf: Keller unter Wasser
35	07.Sep	In Reichenau Hauptstrasse, Keller unter Wasser
36	07.Sep	Hochwasser in der Nikolaus-Lanau-Gasse, Reichenau
37	08.Sep	Keller unter Wasser in Schmidsdorf
38	08.Sep	Keller im Kastell in Küb unter Wasser
39	09.Aug	Ausrückung zur Hochwasserschädenbeseitigung
40	13.Sep	Aufräumarbeiten nach dem Hochwasser: Reinigen der Unterführung in Schmidsdorf
41	29.Sep	Sturmschaden bei Schloß Mühlhof, Baumteile entfernen
42	03.Okt	Wespen bedrohten Pilger in Küb, Barbarakapelle
43	20.Okt	Baum durch Schneelast auf Stromleitung gestürzt in Küb

KHD Einsätze:

(Katastrophenhilfsdienst)

Lfd Nr.	Datum	Art
1	08.Jun	KHD Bereitschaft im Dienste der Feuerwehrjugend beim Landeslager
2	10.Jul	Hilfeleistung beim Lagerabbau
3	12.Jul	Lagerabbau der Feuerwehrjugend in Willendorf

Brandeinsätze:

Lfd Nr.	Datum	Art
1	31. Dez	Kaminbrand in Reichenau
2	01. Jän	Großbrand am Silbersberg
3	01. Jän	Hüttenbrand in Küb
4	02. Jän	Nachlöscharbeiten am Silbersberg
5	07. Jän	Kellerbrand in Schlöglmühler Gemeindebau
6	29. Jän	Baum auf Stromleitung: Brandverdacht in Pettenbach
7	17. Mär	Brandsicherheitswache bei Abbrandarbeiten
8	14. Apr	Brandsicherheitswache bei Abbrandarbeiten der ÖBB am Eichberg
9	14. Apr	Waldbrand am Eichberg
10	14. Apr	Waldbrand auf der „Übungswiese“ oberhalb von Aue
11	27. Apr	Brand bei Anwesen Hochberger
12	30. Apr	Brandsicherheitswache bei Maifeuer
13	15. Mai	Brand eines Schulbusses am Kreuzberg
14	19. Jun	Kellerbrand in Payerbach
15	07. Jul	Brandsicherheitswache beim Mopedrennen in Schlöglmühl

Wir mussten zu insgesamt 61 Einsätzen mit
1117 Stunden ausrücken!

Leistungsbilanz 2007

Es wurden durchgeführt:

-  9 Monatsversammlungen
-  9 Kommandobesprechungen
-  69 Funk- und Pipsel- Proberufe
-  23 Wartungen im FF Haus und Garten
-  39 Wartungen von den Feuerwehrfahrzeugen und Geräten
-  52 Verwaltungstätigkeiten
-  63 Feuerwehryugendarbeiten, Wettkämpfe, Veranstaltungen
-  78 sonstige Tätigkeiten der Kameraden
-  21 Kameradschaftsabende

Kirchliche Veranstaltungen:

-  Teilnahme an der Auferstehungsfeier am Ostersonntag,
-  Teilnahme bei der Florianifeier in Schlöglmühl mit Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges 2000
-  Mitwirken bei der Fronleichnamsprozession,
-  Ausrückung zur Heldengedenkfeier zu Allerheiligen, sowie
-  Teilnahme an Begräbnissen bei den Feuerwehren Eichberg, 2x Payerbach, 2x Priggwitz

Übungen:

-  6 Übungen in der FF Küb
-  1 Unterabschnittsübung bei der BTF Hirschwang bei Fa. Neupack
-  1 Gemeindeübung in Schlöglmühl bei FA Erhart mit den Feuerwehren Küb, Schlöglmühl und Payerbach
-  1 Übung bei der FF Eichberg mit Annahme Waldbrand
-  7 Übungen für Feuerwehrfunktionsabzeichen Gold
-  39 Wettkampfübungen sowie Bewerbe der aktiven Wettkampfgruppe

Schulungen und Fortbildungen:

-  2 Winterschulungen im Feuerwehrhaus
-  1 Fahrer- Schulung
-  4 Grundausbildungen der jungen Feuerwehrmitglieder
-  1 Chargenschulung im FF-Haus Küb
-  1 Feuerwehrkommandantenfortbildung
-  1 FDISK - Fortbildung

Sonstige Tätigkeiten, Ausrückungen, Feste:

-  Christbaumbrandvorführung beim FF Haus
-  Teilnahme am Abschnittsfeuerwehrtag
-  Besuch der Feuerwehrfeste der Nachbarwehren
-  Teilnahme am Bezirksfeuerwehrtag
-  Feierliche Übergabe des Kleinlöschfahrzeuges nach Küb
-  Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerbe in Küb
-  Übernahme des neuen Kommandofahrzeuges
-  Teilnahme am Fußballbewerb in Bad Schönau
-  Mitwirken beim Ferienspiel der Marktgemeinde mit Spiele-Nachmittag beim FF Haus
-  Teilnahme beim Weltkulturerbefest in Payerbach mit Leistungsschau der 3 Gemeindefeuerwehren
-  Ferienspiel mit Kindergartengruppe aus Schmidsdorf

-  Besuch des Kindergarten Schmidsdorf im Feuerwehrhaus
-  Teilnahme an der Niederösterreich landesweiten Aktion „ Mein Verein“ mit 14.211 ausgefüllten Stimmzetteln
-  Der Nikolaus im FF Haus
-  Teilnahme an der Unterabschnittskommandantendienstbesprechung und an der Kommandantendienstbesprechung des Abschnitt Gloggnitz
-  Weihnachtsfeier im FF Haus

Tätigkeiten im Abschnittsfeuerwehrkommando:

113 Tätigkeiten für den Abschnitt Gloggnitz von BR Stefan Brandstätter (nicht in den FF Tätigkeiten enthalten).

Beförderungen, Ehrungen, Überstellungen, Neueintritte:

vom HFM zum LM Frass Christian
vom FM zum OFM Rella Johannes

von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand wurde überstellt: Ütük Selim
von den Aktivstand in die Reserve wurde überstellt: FAZT Rella Walter

Neueintritt in die Feuerwehr: Rudolf Schmidberger

In Summe wurden im abgelaufenen Jahr 517 Einsätze
und Tätigkeiten mit 9394 Stunden erbracht!



BI Gerald PRANGL
Kommandant Stv.

Sachgebiet AUSBILDUNG

2006 war zweifelsfrei das Jahr der Erneuerung in der langjährigen Geschichte unserer Feuerwehr – noch nie zuvor veränderte sich unser Ausrüstungsstand so stark innerhalb eines so kurzen Zeitraumes. Einerseits brachten die Veränderungen im Fuhrpark sehr viel Spannung und Neues in das Ausbildungsgeschehen, andererseits musste mit der neuen Ausrüstung das richtige und vor allem sichere Arbeiten erlernt werden.

Dutzende Male trafen sich die Feuerwehrmitglieder in kleinen Gruppen um mit den neuen Feuerwehrfahrzeugen das Fahren sowie das Bedienen aller Aggregate und Geräte zu erlernen.

Unsere gut ausgebildeten Feuerwehrmänner brauchen keinen Vergleich zu scheuen, bewiesen sie doch bei 61 Einsätzen im vergangenen Jahr, dass sie zu den Besten im Bezirk gehören. Egal ob beim Großbrand am Silbersberg bzw. beim Hüttenbrand in Küb in der Silvesternacht, beim Lageraufbau für das Landestreffen der Feuerwehrjugend oder bei zahlreichen Hochwassereinsätzen im Schwarzatal – überall konnte man sich auf die Fachkräfte aus unserem Ort verlassen. Damit das auch in Zukunft so bleibt, werden wir weiterhin einen Teil unserer Freizeit der Feuerwehrwehrausbildung widmen – um jederzeit dort helfen zu können, wo ein Mitmensch in Not geraten ist.

Von größter Bedeutung hierbei ist es, dass wir uns auf kommende Herausforderungen schon im Vorfeld bestmöglich vorbereiten. Seit mittlerweile drei Jahren bilden sich regelmäßig Feuerwehrmitglieder im Bereich des Hochwasserschutzes weiter, heuer waren die Kameraden Peter Gribauer, Werner Prangl und Wolfgang Prangl an der Reihe. Dass Hochwassereinsätze mittlerweile zum Alltag der Feuerwehr gehören, wurde uns im September wieder einmal vor Augen geführt.

Drei Feuerwehrmitglieder, namentlich Johannes Rella, Matthias Rella und Stefan Wallner, vollbrachten im März eine besondere Leistung: beim Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold bestanden alle drei mit Bravour und konnten sich mit guten Plätzen gegen den Mitbewerb durchsetzen. Dem Bewerb waren wochenlang Vorbereitungskurse vorausgegangen, um den Teilnehmern den Feuerwehrfunk und das Arbeiten in der Einsatzleitung fachgerecht zu vermitteln.

Ende 2006 eingeführt, nahm er im Jahre 2007 so richtig Fahrt auf: Unser „Kameradschaftstag“, welcher jeden Donnerstag am Abend im Feuerwehrhaus stattfindet. Neben dem Tagesgeschäft, austauschen von Allgemeinplätzen, sowie der Kameradschaftspflege wurde dieser Tag auch des Öfteren zu Ausbildungszwecken genutzt. Vor allem Geräte- und Fahrzeugschulungen für die neuen Feuerwehrfahrzeuge konnten an diesem besonderen Wochentag durchgeführt werden.

Im vergangenen Jahr wurden somit über 75 verschiedene Ausbildungstätigkeiten durchgeführt, bei denen insgesamt 1010 Feuerwehrmitglieder teilgenommen hatten. Diese Tätigkeiten gliedern sich vor allem in Schulungen, Übungen, Lehrgänge und Bewerbungsübungen.

Nicht mit eingerechnet – jedoch erwähnt – seien noch verschiedene Ausbildungsthemen, welche im Rahmen unseres „kameradschaftlichen Donnerstages“ sowie im Rahmen der Fahrzeugeinschulungen durchgeführt wurden.

Nachfolgend eine Auflistung der Lehrgangsbesuche des vergangenen Jahres:

Lfd.Nr.	Art & Teilnehmer	Dauer
1	Verkehrsregler Peter Grißbauer, Martin Rella, Robert Wagner, Martin Wallner	1 Tag
2	Atenschutzgeräteträger Vincent König, Michael Wallner	2 Tage
3	Funk Michael Wallner	2 Tage
4	Abschnitts- und Bezirkskommandantenfortbildung Stefan Brandstätter	1 Tag
5	Hochwasserseminar Peter Grißbauer, Wolfgang Prangl, Werner Prangl	1 Tag
6	FDISK - Grundschulung Stefan Brandstätter, Martin Wallner	3 h
7	Feuerwehrkommandantenfortbildung Stefan Brandstätter, Gerald Prangl	3h
8	Funkleistungsabzeichen in Gold Stefan Wallner, Matthias Rella, Johannes Rella	1 Tag
9	Einsatzmaschinistenausbildung Stefan Wallner, Matthias Rella, Johannes Rella	2 Tage

R. Wagner, LM

LM Robert WAGNER
Ausbilder i.d. Feuerwehr

Sachgebiet FEUERWEHRJUGEND

Wenn man es nicht genau wüsste, würde man glauben, es sei eine gut erzählte Geschichte, die sich in einem kleinen Dorf im „Semmering-Rax-Gebiet“ zugetragen hatte:

Nach zahlreichen Überstellungen im Jänner 2007 war „nur“ mehr eine Hand voll jugendlicher Mitglieder bei der Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr Küb. Und wie durch puren Zufall, Mundpropaganda, starke Geburtenjahrgänge, Umsiedlungen und etwas Glück halten wir jetzt bei einem Mitgliederstand von 17 Jugendlichen (Das ist fast schon Rekord, 20 Jugendliche aus dem Jahre 2000). Das ist das schönste Geschenk, das der Feuerwehrjugend Küb zum 20jährigen Jubiläum (1987-2007) beschert wurde. Und so hat sich alles zugetragen...

Von den bestehenden Jugendlichen Selim ÜTÜK, Andreas und Peter ROTTMANN, Jonathan KÖNIG, Florian KÜBERL und Simon RELLA konnten wir im Jahr 2007 zusätzlich folgende Jugendliche begrüßen:

April 2007: Marco und Julia SCHMIDTBERGER

Mai 2007: Kirsten FRASS, Melanie JEITLER, Daniel HAIDACHER, Sebastian und Manuel HAUSLEITNER, Daniel GRUBER, Lukas KROISS, Martin TÜCHY

November 2007: Dominic BRANDSTÄTTER

Viele Aktivitäten standen im Jahr 2007 am Programm. Beim Abschnittsschibewerb der Feuerwehrjugend in Trattenbach konnten wir unseren Mann stellen, und auch beim Hallenfußballbewerb in der Ghegahalle in Payerbach kickten wir mit noch dezimierter Mannschaft mit. Von den sportlichen Aktivitäten im Frühjahr ging es dann geradeaus zur „geistigen“ Nahrung – dem Wissenstest, der im April in der Sporthauptschule in Gloggnitz stattfand. Beim Wissenstest gilt es, sich ein wirklich großes Fachwissen über Gerätschaften, Dienstgrade, Leinen und Knoten anzueignen. Nach einer guten Vorbereitungszeit, konnten die Jugendlichen auch hier mit Wissen aufzeigen.

Nach der großen Aufnahmewelle im April/Mai 2007 kamen unsere Jugendführer ordentlich ins Schwitzen. Nicht nur die hohen Temperaturen, sondern auch die große Anzahl an Neuauszubildenden erforderte jede Menge Zeit. Die Jugendlichen wurden in Gruppen geteilt, so dass keiner zu kurz kam und jeder eine hoffentlich gute Ausbildung im Bereich des Feuerwehrjugendleistungsabzeichens bekam. Denn es galt bereits beim 1. Bewerb – 3. Juni 2007 in Trattenbach – die begehrten Medaillen und Pokale zu erreichen. Durch wirklich sehr gutem Einsatz der Jugendlichen konnten alle U12 Teilnehmer (=Einzelbewerb für alle 10 und 11jährigen) ihre Medaillen in Händen halten, und die Ü12 (Gruppenbewerb für alle 12-16jährigen) wuchs über sich hinaus und konnte den Bewerb in Bronze, Silber, Parallelbewerb und den Gesamttagesieg mit nach Hause nehmen. Eine wirkliche Glanzleistung von allen Beteiligten!

Das absolute Highlight sollten aber die Bezirksfeuerwehrajugendleistungsbeuerbe in Küb sein, die wir anlässlich des 20jährigen Jubiläums der FJ Küb zugesprochen bekommen haben. Eine sehr intensive Vorbereitungszeit für diese Beuerbe vorab, ein sehr gutes Beuerbsswetter, ein gutes Beuerterteam rund um Landeshauptbeuerter HLM Josef Pelzer und sehr gute Platzverhältnisse – an dieser Stelle einen großen Dank an Mag. Peter Waitzbauer und Leopold Tauchner für die Zurverfügungstellung der Beuerbflächen – so sollte einer guten Veranstaltung nichts mehr im Wege stehen. Rund 40 Gruppen und nahezu 50 Beuerber im Einzelbeuerb wurden sehr fair beuertert und so stand das sehr erfreuliche Ergebnis für die Feuerwehrajugend Küb fest. Mit einem Sieg in Bronze, einem 2. Platz in Silber, Sieg im Parallelbeuerb und dem Gesamttagesieg gingen auch diese Beuerbe zu Ende.

Als ideale Vorbereitungszeit für die Landesbeuerbe, 5.-8. Juli 2007 in Willendorf-Dörfles, wurden wir noch zu den Bezirksleistungsbeuerben in Wiener Neustadt und Gänserndorf eingeladen. Beim Landestreffen in Willendorf-Dörfles waren rund 5000 Jugendliche dabei, ja auch wir Küber konnten mit fast 20 Personen ein großes Aufgebot stellen. Neben dem herrlichen Lagerleben, vielen Spiel- und Freizeitaktivitäten waren auch hier Beuerbe angesagt. Die Einzelbeuerber schlugen sich wie immer sehr tapfer, doch die Ü12 konnten nicht ganz vorne „mitmischen“, denn einige kleine Fehler ließen zwar eine Spitzenzeit auf der Beuerbssbahn (49,8 sec!!!) zu, aber letztlich kamen wir über den 18. Platz in Bronze und 20. Platz in Silber nicht hinaus. Zurück bleibt allerdings eine wunderschöne Erinnerung an 4 wundervolle Tage!

Ein sportlicher Körper muss stets trainiert werden, und so nahmen wir auch bei einigen Laufevents teil wie dem Payerbacher Frühlingslauf, Wiener Feuerwehrlauf, Lauf in Bad Erlach und beim Aktionslauf in Gloggnitz.

Ein Highlight der besonderen Art war die Teilnahme an der Wahl zum „beliebtesten Verein NÖ“. Mit 14.211 Stimmen konnte die Feuerwehrajugend Küb die Bezirkswertung gewinnen und in NÖ sogar den 14. Platz erreichen! Ein herzliches und großes DANKE an alle eifrigen Schreiber!

Beim „Freiluftfußballbeuerb“, der dieses Jahr in Enzenreith stattfand, konnten wir mit einer kompakten Mannschaft eine gute Figur abgeben. Durch den Einsatz aller Feuerwehrajugendmitglieder ergab sich eine bunte Mischung aus groß und klein und letztlich mussten wir uns im Finale nur dem Gegner, der Feuerwehrajugend aus Penk-Altendorf, knapp geschlagen geben.

Nach dem sportlichen Block brauchten wir wieder Nahrung fürs Gehirn. Die Herbstausbildung rund ums Funken – die Melderprüfung – stand am Plan. Die jungen Burschen und Mädeln sollen auf spielerische Art und Weise die Scheue vor dem Funken verlieren, wichtige Details beim Funkgerät erkennen und einfache Funkprüche absetzen können. Auch das gelang sehr gut, und so konnten die

Feuerwehryugendmitglieder bei der Prüfung am 13. Dezember 2007 ein schönes Abzeichen ihr Eigen nennen.

Alles in Allem war es für die Feuerwehryugend wieder ein äußerst erfolgreiches Jahr und wir freuen uns schon auf viele Aktivitäten im kommenden Jahr!

Wenn auch ihr jetzt Lust bekommen habt, bei der Feuerwehryugend Küb dabei zu sein, oder nur einmal vorbeischaun wollt, ruft mich bitte unter 0664/627 56 42 – EV Jochen Bous an. Wir würden uns über deinen Anruf freuen!



V Martin RELLA
Jugendführer



EV Jochen BOUS
Jugendführer



OFM Michael BURGERT
Jugendführer



Neujahrsammlung 2007

Spenden zu € 300,00

Hr. KLACKL, Dr. Johannes F.

Spenden zu € 220,00

* ANONYM *

Spenden zu € 200,00

Fam. SCHEITZ-HEIDEGGER, Dr. Werner

Spenden zu € 150,00

Hr. JENNER Walter

Spenden zu € 120,00

Fam. KOBERMANN Franz jun.

Fr. FONDI, Dr.med. Monika

Spenden zu € 100,00

Fam. FAHRNER Anton u. Maria

Hr. HIRSCHLER Leopold

Fam. BRUNER, Dr.

Fam. GANSTERER Franz u. Maria

Fr. HOFBAUER Judith

Fam. JÄGER

Fam. LOIPNER-BLASCHKE

Fr. WEINZETTL Rosa

Hr. SIEDLE Udo

Fr. BRANDSTÄTTER Martha

Fam. EICHTINGER, Dr. Werner

Hr. MAYER Wolfgang C.M

Spenden zu € 80,00

Fam. WALLNER Fritz u. Marion

Fam. KRATZER-GANSTER

Spenden zu € 75,00

Fam. WALLNER-SCHIERAUS

Fam. BOUS Jochen u. Sandra

Spenden zu € 70,00

Fam. TOCKANY Evelies

Fa. TISCHLEREI KNÖBL

Hr. TOMASCHEK N.

Fam. ROTTMANN Albert jun. U. Silvia

Fa. Österr. COU-Institut

Hr. PATAK Friedrich

Fam. BORSY - HAIDACHER

Hr. BRANDSTÄTTER Martin

Spenden zu € 60,00

Hr. MÜLLEBNER Josef

Fam. GRASL-RATH

Fam. LUDVIK Dr.

Spenden zu € 50,00

Fam. STICKELBERGER Erich und M.

Fr. KÖNIGHOFER Gertrude

Fam. DUDEK

Fam. HEINFELLNER Johann und Waltraut

Fr. PLOCHBERGER Waltraut

Fam. SCHMUTZ

Fam. KOBERMANN Gerald u. Martina

Fam. RELLA, Dr. Walter

Fam. KACENA

Hr. KOBERMANN Franz sen.

Hr. WIKAUKAL Erich

* ANONYM *

Fam. RUMPLER Sigi u. Norbert

Fam. HOLZSCHUH, Dr. M.u.A.

Fam. WODL Felix

Fam. KITTMANN Helmut u. Roswitha

Hr. WALLNER Thomas

Fam. SOTNY Walter

Hr. ROTTMANN Albert sen.

Fam. HUBER Erich u. Luise

Hr. LANG Reinhard

Spenden zu € 50,00

Hr. MADER-SOKOLAR
Fr. TSCHARNUTTER Annemarie
Fam. BURGERT Helmut u. Susanna

Fam. TAUCHNER Leopold
Fam. WAITZBAUER Peter, Mag.
Fam. HINTERLEITNER

Hr. KRETSCHMER
Fr. KÖLBEL Waltraut

Spenden zu € 45,55

Fam. ILONA Magdalena, Maria & Kathi

Spenden zu € 45,00

Fam. WAGNER Andrea u. Bertl
Fam. FUCHSHOFER Herbert

Spenden zu € 40,00

Fam. JEITLER-HECHER Brigitte
Fam. RELLA Johannes u. Christine
Fam. WALLNER Hubert u. Eva
Fam. FRASS Markus u. Karin
Fam. BRANDSTÄTTER Stefan u. Sieglinde
Fam. KOBERMANN Johann u. Maria
Fam. ROTTMANN Manfred u. Karin
Fam. HIRSCHBECK Friedrich u. Josefine
Fam. HAGENHÖFER

Fam. THIEL Amelie u. August
Fr. WALLNER Maria
Fam. WIESER Karl u. Christine
Hr. TATZGERN Engelbert
Fr. MAYERHOFER Anna
Hr. WEINZETTL Walter
Fam. LUCAN Erwin u. Christine
Hr. KLEIN, Dkfm. Gerhard

Hr. PETRIDES
Fam. BOUS Josef
Fam. MAIER
Fam. LAMPRECHT
Hr. GRIßAUER Peter
Hr. FUCHS Ferdinand
Fr. BOCK Maria
Hr. KRCMAR Kurt

Spenden zu € 35,00

Fam. BOCK Manfred u. Verena
Fam. FAHRNER Leopold jun.

Fam. TROINDL Franz Josef
Fam. GRUBER Alfred u. Rosa

Spenden zu € 31,33

Fam. GRABNER Rudolf sen. u. Gattin Erna

Spenden zu € 30,50

Fam. FORGBER Björn

Spenden zu € 30,00

Hr. BRUNNER Karl
Hr. FAHRNER Leopold sen.
Fam. JESSEL-KORNHUBER
Hr. MOSHAMMER Reinhold
Fam. MÜLLER-RIENZBURG Klaus
Fr. SUPPENSCHMID Justine
Hr. SCHWAIGER Engelbrecht
Fam. PRANGL Gerald u. Alexandra
Fam. WEDL-MAYRHOFER
Fam. WEINZETTL Otto u. Franziska
Fam. KÄFER Rudolf u. Gabriela
Hr. FISCHER, DI Hellmut
Fr. LEINWEBER Lucia
Fr. HIRVONEN-GÖLLES, Mag. Elisabeth

Fr. BRANDSTÄTTER Grete
Hr. AIGNER Oskar
Hr. PULPITEL Peter
Hr. DOBLREITER Franz
Fam. SCHAUFLENER
Fam. RECKENZAIN-AUER
Fr. LEIRER Anna
Fr. KREMSL Elfriede
Fr. RUMPLER Elfriede
Hr. PRATSCHER Alfred
Fr. NOSKO Leopoldine
Hr. BURGERT Hans
Hr. HARKER Helmut

Fr. JAROHS
Fam. PURIN
Fam. OBERMAIER
Fam. BÖHM Lore
Hr. FESILE Rudolf
Fam. ZWINGER
Fam. WAGNER
Fr. POLLERROSS
Fam. TUMPOLD G.
Fr. ROMAN Maria
Fam. LEHNER
Fam. HILLINGER
Hr. DEML Johann

Spenden zu € 27,26

Fam. KUNZ

Spenden zu € 27,00

Fam. VITOVEC Ferdinand u. Dietlinde

Spenden zu € 25,00

Fam. OFENBÖCK Alfred u. Maria

Fam. PRANGL Wolfgang

Fam. PRANGL Werner

Fam. NEUNKIRCHNER Walter

Fr. KRAKHOFER Margarete

Hr. SWOBODA Harald

Hr. GRUBER Gerhard

Hr. WEINZETTL Rupert

Fr. BURGERT Josefine

Fam. NICKMANN

Fam. KRONEDER

Fr. OLT Anna

Hr. PULPITEL Johann

Spenden zu € 20,00

Fam. STOCKHAMMER

Fr. JURICKA Hilda

Fam. BRENNER Leopold

Hr. PRANGL Ewald

Fam. EISINGER-ZÖHRER

Fam. ZÖHRER Herbert

Fam. ANZENBERGER

Fr. HÖFLER Maria

Fr. SCHAND Anna

Fr. PETER Elfriede

Fam. TAUCHNER Katharina u. Stefan

Fam. SCHOIBER-BÖCK Irene u. Wolfgang

Hr. ROTTMANN Andreas

Fr. PANZENBÖCK Erika

Fr. BRETTENTALER Maria

Fam. ROMAN-GERHATEL Verena

Fam. TAUCHNER Johann u. Andrea

Fam. HABERHAUS Otto u. Ilse

Fr. DOBLREITER Sabina

Fam. BRANDSTÄTTER Jakob

Fr. GRIßBAUER Maria

Fam. SPIELBICHLER

Fr. MAREK Marianne

Fr. KÜBERL Cäcilia

Fr. JAHRMANN Johanna

Fam. MANDL Stefan u. Maria

Fr. MAYERHOFER Claudia

Fr. SEMORAD Herta

Fr. LAMMER Marianne

Fam. KLOSTERMANN

Fam. LESKOVAR

Fam. BOGENSPERGER

Hr. POSCHAUKO R.

Fr. KAIBLINGER Gisela

Fr. BRANDSTÄTTER Birgit

Fr. KUMHOFER Stefanie

Hr. HAUPT

Fr. KOTNIK

Fr. KURZ Elfriede

Fam. HETZL

Hr. AUER Johann

Fam. STUHR A.

Hr. WALK Rudolf

Hr. STINGL Josef

Fam. SIEBENHEITL

Fr. TRAUNER

Hr. HAIDER Franz

Fam. KAMEL

Fam. REHLING

Fam. REITERER

Fr. GRUBER Ulrike

Hr. EITLER Dieter

Hr. EITLER Walter

Hr. ZIEGLER Hans

Spenden zu € 15,00

Hr. KARNER Alois jun.

Fr. LENZ Maria

Hr. POSCH Siegfried

Fam. FRANKENSTEIN Helmut u. Monika

Fam. HAIDNER

Hr. WALLNER Stefan

Hr. SCHMIDHUBER Wolfgang

Hr. HOFFMANN Ludwig

Fam. ZANITZER

Fr. SCHLAG Anita

Hr. LANG Erich

Hr. HUTTER Otto

Spenden zu € 12,00

Hr. GRABNER Rudolf jun.

Spenden zu € 10,36

Fam. STÖGERER Andre, Isabel, Renate u. Toni

Spenden zu € 10,00

Hr. BRUNNER Christof

Fr. KOLBE Hilde

Fr. BRANDSTÄTTER Marg.

Fam. ÜTÜK Remzi

Fam. BINDER

Frl. FRASS Kirsten

Spenden zu € 10,00

Hr. KARNER Alois	Fr. HUBER Sandra	* unleserlich *
Fam. BERGER Thomas u. Monika	Fr. OFFERHAUS Okky	Fam. FÜBI
Fr. KOGLER Maria	Fr. NOSKO Ursula	Fam. KANZIAN
Hr. BRENNER Josef	Fr. STEURER Romana	Fr. BOUS Bärbel
Hr. LENZ Stefan	Fam. HAIDER J. u. M.	Fam. ARTNER
Fr. HAUSMANN Ingrid	Hr. NAGY Albert	Fr. KLODNER Maria
Fam. Dr. * unleserlich *		

Spenden zu € 5,00

Frl. BERGER Melanie	Fam. SCHWARZ	anonym
Fam. SAMITSCH		

Die Freiwilliger Feuerwehr Küb möchte sich hier nochmals auf das herzlichste für die eingegangenen Spenden bedanken.

Sollte in der o.a. Auflistung der Neujahrssammlung 2007 ein Fehler aufscheinen, ersuchen wir Sie, sich so rasch wie möglich mit V Martin RELLA (0699/1 26 713 10) in Verbindung zu setzen, um sich über die Buchung Ihrer Spende zu überzeugen. Spenden, die nach dem 31. Mai 2007 eingegangen sind, scheinen im Gebarungsnachweis unter dem Punkt „div. Einnahmen und Spenden“ auf.

Danke!!

Für Ihre Unterstützung